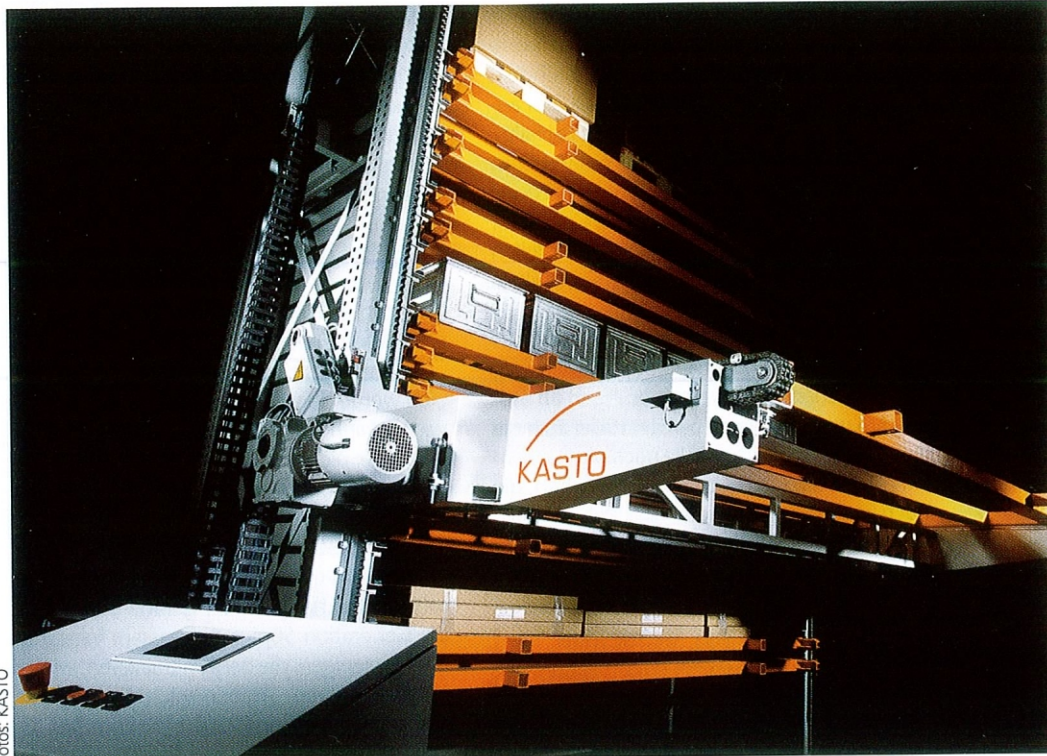


# KASTO: Da schneiden Sie gut ab!



Ordnung mit KASTO: ein kompaktes Lager für Bleche

*KASTO Maschinenbau macht seine Kunden effizienter. Bei Metallsägen, Sägeanlagen und Lagersystemen sind die Acherner führend.*

Die Firma KASTO Maschinenbau GmbH & Co. KG in Achern ist einer der führenden Hersteller von Metallsägen (Bügel-, Band- und Kreissägen), von Sägeanlagen, Sägezentren und Lagersystemen für Langgut und Blech sowie für kombinierte Säge-Lager-Lösungen. Mit weltweit 120 Patenten setzt das Acherner

Unternehmen auf den perfekten Mix aus Mechanik und Elektronik – bis hin zu Hard- und Software.

Im Jahr 2007 startete KASTO zum ersten Mal die Initiative „KASTO – Sägen und Lagern für KMU“. „Wir wollen damit ein umfassendes Lieferprogramm an Sägemaschinen und Langgut- und Blech-Lagertechnik insbesondere

für das Metallhandwerk und die kleinen und mittleren Zulieferbetriebe bieten“, erklärt Geschäftsführer Armin Stolzer. Dabei geht es KASTO primär nicht um möglichst große und technisch aufwändige Maschinen und Einrichtungen, sondern darum, die Ausrüstung ausschließlich dem Bedarf von Handwerksbetrieben, Werkstätten und Metall verarbeitenden Zulieferern anzupassen. Denn gerade diese können sehr erfolgreich sein, wenn die Produktionstechnik mit der sprichwörtlichen Innovationskraft Schritt hält.

„Wir wollen, dass unsere Kunden davon profitieren, dass KASTO als weltweit einziger Hersteller und Anbieter alle Sägeverfahren sowie Langgut- und Blechlagersysteme im Programm hat. Denn nur so sind wir in der Lage, unsere Kunden objektiv und neutral zu beraten“, erläutert Stolzer. Was außerdem für KASTO spricht: Erst mit einer idealen Kombination aus moderner Säge-technik und kompakter, übersichtlicher Materiallagerung können sämtliche Rationalisierungsreserven gehoben werden – und KASTO bietet genau diese

Möglichkeit aus einer Hand. „Wir wollen auch dem Schlossereibetrieb mit wenigen Mitarbeitern ermöglichen, seine Durchlaufzeiten und seine Flexibilität zu optimieren. Und das möglichst, bevor eine Ersatzinvestition unter Zeitdruck getätigt werden muss“, so Stolzer.

KASTO, seit 1844 übrigens ein Unternehmen in Familienbesitz, zählt einerseits zum Mittelstand, ist andererseits aber dennoch das, was als „Global Player“ bezeichnet wird. Selbst japanische, koreanische und amerikanische Produktions- und Handelsbetriebe sind mit der Säge- und Lagertechnik „made by KASTO“ ausgerüstet und schwören damit auf Qualität und Know-how „made in Baden“.

Wie perfekt der Standort Achern und damit die Heimat Baden für das Familienunternehmen ist, zeigt unter anderem auch die enge Verbundenheit der KASTO-Mitarbeiter mit dem Unternehmen. Die durchschnittliche Betriebszugehörigkeit beträgt 15 Jahre, das Durchschnittsalter liegt bei rund 40 Jahren und 45 Prozent aller KASTO-Mitarbeiter haben ihren Berufsweg mit einer Ausbildung beim Acherner Maschinenbau-Unternehmen begonnen. Insgesamt 570 Mitarbeiter, darunter zwölf Prozent Auszubildende, erwirtschaften weltweit einen Umsatz von 100 Millionen Euro (2006). Demnächst wird der Erweiterungsbau der Montagehalle im Zweigwerk in Thüringen in Betrieb genommen. Und auch in Achern wird in naher Zukunft mit dem Bau eines neuen Verwaltungsgebäudes, einer Kantine und eines neuen Ausstellungsbereiches begonnen, denn „wir platzen aus allen Nähten“, sagt Armin Stolzer.



Hightech beim Sägen: die KASTOvariospeed

## KONTAKT

KASTO Maschinenbau  
GmbH & Co. KG  
Industriestraße 14  
77855 Achern  
Tel.: 0 78 41/61-0  
Fax: 0 78 41/6 13 88  
www.kasto.de

**KASTO®**